

Fraueninformationszentrum FiZ und PräventSozial
Claudia Robbe , Stefanie Heimpel

Stuttgart , 15.08.2026

Einladung zur regionalen Auftakttagung am 02.10.2026 in Stuttgart im Haus der Katholischen Kirche im Rahmen des Projekts <<Modellprojekt zur psychosozialen Prozessbegleitung bei häuslicher Gewalt in Gewaltschutzverfahren>>

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartner,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Schutz von Betroffenen häuslicher Gewalt erfordert ein starkes, gut abgestimmtes Netzwerk vor Ort. Mit dem Modellprojekt zur Einführung der psychosozialen Prozessbegleitung in Gewaltschutzverfahren wird in vier Bundesländern (Brandenburg, **Baden-Württemberg**, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein) erprobt, wie Betroffene in familiengerichtlichen Verfahren nach dem Gewaltschutzgesetz künftig noch besser unterstützt werden können. Zugleich sollen tragfähige Kooperationsstrukturen entwickelt und Erkenntnisse für die Weiterentwicklung der psychosozialen Prozessbegleitung gewonnen werden.

Das Modellprojekt verbindet Praxis und Wissenschaft: Der **bff:Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe** setzt das Projekt um, das Institut **SOCLES International Centre for Socio-Legal Studies** übernimmt die wissenschaftliche Begleitforschung. Gefördert wird das Vorhaben durch das **Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)**.

Wir laden Sie herzlich ein, den Auftakt des Modellprojekts gemeinsam mit uns zu gestalten.

Wann: 02.10.2026 ; von 10.00 – 14.00 Uhr

Wo: Stuttgart, [Königstraße 7, 70173 Stuttgart](#) im Haus der katholischen Kirche



Das Modellprojekt lebt von der regionalen Verankerung und der engen Zusammenarbeit mit den Menschen und Hilfesystemen vor Ort. Unsere Auftakttagung verfolgt daher drei Ziele:

1. **Informieren:** Vorstellung des Modellprojekts, der Projektziele, des Zeitplans und der wissenschaftlichen Begleitforschung.
2. **Austauschen:** Gemeinsame Diskussion regionaler Herausforderungen, Bedarfe und Bedingungen für die Psychosoziale Prozessbegleitung in Gewaltschutzverfahren.
3. **Vernetzen:** Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Justiz, Anwaltschaft, Polizei, Politik und dem spezialisierten Hilfesystem. Nutzen Sie die Gelegenheit, bestehende Kontakte zu vertiefen und neue, informelle Netzwerke zu knüpfen, die weit über die Projektlaufzeit hinaus wirken können.

Für Ihr leibliches Wohl vor Ort ist gesorgt.

Bitte teilen Sie uns bis zum **24.09.2026** unter <https://eveeno.com/179704937> mit, ob wir mit Ihrer Teilnahme planen dürfen. Gerne können Sie diese Einladung auch an interessierte Kolleg*innen weiterleiten.

Sollten Sie Fragen haben schreiben Sie mir gern robbe@vij-wuerttemberg.de oder Tel: 0711-2394128

Wir freuen uns darauf, Sie bei der Auftakttagung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Robbe

Agenda

Regionale Auftakttagung im Rahmen des Modellprojekts zur psychosozialen Prozessbegleitung bei häuslicher Gewalt in Gewaltschutzverfahren

Zeit	Programmpunkt
9:30 Uhr	Ankommen & Begrüßungskaffee
10:00 Uhr	Begrüßung & Einführung Grußwort Herr Staatssekretär Siegfried Lorek MdL Ministerium der Justiz und für Migration Baden-Württemberg Begrüßung durch den bff und die Regionalreferent*innen Stefanie Heimpel, Franka Holl, Claudia Robbe, Natalia Vejar Rueda
10:45 Uhr	Das Modellprojekt im Überblick – Projektziele, Inhalte, Meilensteine und Zeitplan (bff Zoha Aghamedi und Carolina Faggion) Wissenschaftliche Begleitforschung und Evaluation (SOCLES Sarah Molter) Fragen
11:30 Uhr	Kaffeepause & erster Austausch
12:00 Uhr	Praxiserfahrungen: Gisela Borrmann Direktorin des Amtsgerichts Besigheim und Psychosoziale Prozessbegleiter*in, Fachanwältin N.N. Was funktioniert im Gewaltschutz bereits gut? Wo bestehen Herausforderungen in der Praxis? Welche Bedarfe und Erwartungen gibt es an die Prozessbegleitung? Welche Faktoren sind aus Ihrer Sicht für eine erfolgreiche Zusammenarbeit entscheidend? Fragen/ Diskussion TN

Zeit	Programmpunkt
13:00 Uhr	Ausblick Nächste Schritte im Modellprojekt (Kooperationen, Beteiligungsformate, Befragungen, Schulungen und Termine)– bff
13:30 Uhr	Get-together & Vernetzen Informeller Austausch Gelegenheit zum Kennenlernen und zur Vernetzung
14:00 Uhr	Ende der Auftakttagung